

Na denn man Prost!

Knust-Bier-Brauerei in Avendorf am Sonnabend eröffnet / „Ein Traum ist in Erfüllung gegangen“

VON REINHARD GAMON

Fehmarn – Für Jonathan Grünitz und seine Frau Kerstin Serck-Scheel ist ein Traum in Erfüllung gegangen. Nach einer Bauzeit von gut einem Dreivierteljahr eröffneten sie am Sonnabend ihre Knust Braumanufaktur Fehmarn im Herzen Avendorfs.

Mit einem Empfang für geladene Gäste und einem Tag der offenen Tür wurde das Ereignis gebührend gefeiert. „Ein langer Weg liegt hinter uns, und er war auch steinig, aber – wir haben es geschafft“, so Jonathan Grünitz, der darauf anspielte, dass es aufgrund der aufwendigen Installation der Haustechnik und Lüftung zu einer vierwöchigen Verschiebung des ursprünglich geplanten Eröffnungstermines gekommen war. Doch das war am Sonnabend Schnee von gestern. Jetzt freut er sich nur noch, gemeinsam mit seiner Frau, darüber, dass die Türen des Hauses endlich geöffnet werden konnten und zukünftig alle Freunde eines guten Bieres in der Avendorfer Brauerei ein köstliches heimisches Bier genießen können.

Jonathan Grünitz machte keinen Hehl daraus, dass Fehmarns erste Brauerei etwas Besonderes für die Insel



Die stolzen Betreiber der Brauerei, Kerstin Serck-Scheel und ihr Mann Jonathan Grünitz.

sei. „Es ist etwas Einmaliges, Neues entstanden; mit Null ging es los, und jetzt sind wir am Ziel“, so Grünitz im Rahmen seiner kurzen Eröffnungsrede vor geladenen Gästen. Unter ihnen auch Vertreter von Firmen, die

an der Verwirklichung des Projekts aktiv mitgewirkt haben. Der Jungbraumeister verwies auf das energiesparende Konzept, das in Avendorf zur Anwendung komme. „Grundsätzlich wird beim Brauvorgang sehr



Ein Viererpack zum Mitnehmen von der Knust Braumanufaktur Fehmarn.

FOTOS: REINHARD GAMON

viel Energie verbraucht, wir sind stolz darauf, in dieser Hinsicht mit Nachhaltigkeit an die Sache herangegangen zu sein“, ergänzte er. Die Energie fürs Brauen bekommt die Knust Braumanufaktur aus der Biogasanla-

ge und über Photovoltaik. An der Einrichtung hat Jonathan Grünitz übrigens eigentlich selbst mit Hand angelegt, schließlich kann er auf jahrelange Erfahrungen als Zimmermann zurückgreifen.

Sechs Lagertanks für je 1000 Liter Bier

Das Getränk aus der Knust Braumanufaktur Fehmarn gibt es auch in den Edeka-Märkten und in mehreren Gaststätten der Insel

Fehmarn – Fortsetzung von Seite 1: Das Gebäude hat rund 180 Quadratmeter Nutzfläche und beinhaltet ein Drei-Geräte-Sudhaus

mit sechs Lagertanks für je 1000 Liter Bier. Bis zu sechs verschiedene Biersorten können in Avendorf gebraut werden.

Das Bier von der Insel kann auch auf der Terrasse und im Biergarten der Brauerei genossen werden. Die Finanzierung des Projekts

wird teils durch die Aktivregion Wagrien-Fehmarn und durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen

Raums (ELER) gesichert. Das Knust-Bier kann nicht nur in der Brauerei in Avendorf genossen werden. Erhältlich ist es auch in den Edeka-Märkten

auf Fehmarn und in mehreren Gaststätten der Insel. Später soll es auch über die Inselgrenzen hinaus vermarktet werden.

93



Das neue Gebäude mit Außenterrasse in der Avendorfer Sundstraata. Hier lässt sich das Bier aus Fehmarns erster Brauerei genießen.



Die Mitarbeiter der Knust Braumanufaktur Fehmarn freuen sich über alle Freunde eines guten Bieres aus heimischer Produktion.

FOTOS: REINHARD GAMON